



# Informationsveranstaltung „Drogenprävention“

Remscheid, 14.02.2022

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Zeit der Pubertät ist die Zeit des Ausprobierens. Es ist die Zeit, seine Grenzen zu testen und diese manchmal auch zu überschreiten. Die Auseinandersetzung mit und das Ausprobieren von Suchtmitteln ist ein Teil der Pubertätsentwicklung. In 95% der Fälle verläuft dieses Ausprobieren glimpflich und mündet nicht in eine manifeste Abhängigkeit. Dennoch sind vor allem Eltern sehr besorgt, wie sie ihre Kinder unbeschadet durch diese Zeit bringen, wie sie ihre Kinder vor Drogenkonsum schützen können bzw. wie sie ihnen einen achtsamen Umgang mit anderen Suchtmitteln (Medienkonsum, Alkohol etc.) vermitteln können.

Viele Fragen und Unsicherheiten können bei den Erwachsenen entstehen. Welche Suchtmittel gibt es? Welche Faktoren begünstigen den Fall in eine Sucht? Was sind Gefahrensignale einer möglichen Sucht? Was sollten Eltern tun, die eine Sucht bemerken? Cannabis – ein Joint hat noch keinem geschadet! Ist Cannabis wirklich so harmlos?

Diese und andere Fragen wollen wir mit Ihnen gemeinsam im Rahmen einer Informationsveranstaltung zur Drogenprävention beantworten:

**Informationsveranstaltung zum Thema „Drogenprävention“ am 22.02.2022  
um 18.00 Uhr im Forum der Albert-Schweitzer-Realschule**

**Referent: Andreas Bredemeier, KK Kriminalprävention**

An diesem Abend gilt selbstverständlich die **3G-Regel**. Bitte halten Sie entsprechende Nachweise am Eingang bereit.

Wir freuen uns auf einen informationsreichen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

Steffi Benkert  
(kommissarische Schulleiterin)

Sandra Grüber u. Uwe Weller  
(Beratungslehrer der ASRS)

